

Übersicht

über die vom Rat der Kreisstadt Siegburg in seiner Sitzung am 2.3.2023 gefassten Beschlüsse:

Öffentliche Sitzung

TO.- Punkt	Beratungsgegenstand	Ergebnis (Kurzfassung)	Beschl.- Nr.
1.	Anerkennung und ggfs. Erweiterung der Tagesordnung	Der Rat erkannte die erweiterte und geänderte Tagesordnung an.	458/23
2.	Anerkennung der Niederschriften über die Sitzungen des Rates am 12.12.2022 und 21.12.2022	Der Rat erkannte die Niederschriften an.	459/23
3.	Bericht über die Ausführung der in den Sitzungen des Rates am 24.10.2022 und 12.12.2022 gefassten Beschlüsse	Der Rat nahm Kenntnis.	
4.	Einwohnerfragestunde	Es wurden keine Fragen gestellt.	
5.	Verweisung aus der Sitzung des Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschusses am 7.2.2023; Jugendarbeit auf dem Brückberg; Bürgerantrag der Frau Christa Feld und Anderer vom 22.1.2023	Der Rat lehnte die Aufhebung des Ratsbeschlusses vom 12.12.2022 ab.	460- 461/23
5.1.	Jugendarbeit auf dem Brückberg; Inhaltliche Beratung des Bürgerantrags der Frau Christa Feld und Anderer vom 22.1.2023; Antrag von Frau Boddenberg in der Sitzung am 23.2.2023	Der Rat lehnte die Wiederaufnahme des Projektes „Bahnhof Brückberg“ ab.	462/23
5.2.	Jugendarbeit auf dem Brückberg; Stellungnahme der Evangelischen Kirchengemeinde Siegburg	Der Rat nahm Kenntnis	
6.	Bestätigung einer Beschlussempfehlung aus der Sitzung des Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschusses am 7.2.2023; Verleihung eines Ehrenbürgerrechts	Der Rat beschloss, Herrn Keller die Ehrenbürgerwürde zu verleihen.	463/23
7.	Bestätigung einer Beschlussempfehlung aus der Sitzung des Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschusses am 7.2.2023; Bestellung eines technischen Prüfers	Der Rat bestellte Herrn Blum zum Rechnungsprüfer.	464/23
8.	Mögliche Ansiedlung einer staatlich konzessionierten Spielbank der Gauselmann Gruppe in Siegburg	Der Rat begrüßte die mögliche Ansiedlung einer Spielbank.	465/23
9.	Variantenentscheidung Vierfachsporthalle Gymnasium Alleestraße	Der Rat beschloss, Variante 2 weiter zu planen.	466/23
10.	Unwirksamkeit des Durchführungsplanes Nr. 3; Plangebiet: Bereich zwischen der Wilhelmstraße, Von-Stephan-Straße und der Straße Haufeld im Siegburger Zentrum; Sachstand	Der Rat nahm Kenntnis.	
11.	Bebauungsplan Nr. 50/5 Plangebiet: Bereich zwischen der Wilhelmstraße und Straße Haufeld	Der Rat beschloss die Aufstellung eines	467/23

Niederschrift über die Sitzung des Rates der Kreisstadt Siegburg am 2.3.2023

	<p>im Siegburger Zentrum;</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beschluss zur Einleitung des Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplanes; • Beschluss zur Durchführung im beschleunigten Verfahren; • Beschluss zur Durchführung der frühzeitigen Beteiligungen 	Bebauungsplanes im beschleunigten Verfahren.	
12.	Ratsbeschluss vom 12.12.2022 über die Vorlage von Bauanträgen gemäß § 34 BauGB; Beteiligung der Fraktionen	Der Rat nahm Kenntnis.	
13.	Feuer- und Rettungswache; Interimslösung	Der Rat stimmte dem dargestellten Konzept zu.	468/23
14.	Künftiger Standort der Feuer- und Rettungswache	Der Rat beschloss die Erstellung einer Machbarkeitsstudie.	469/23
15.	XIX. Änderung der Hauptsatzung; Anpassung an die Mustersatzung des Städte- und Gemeindebundes; Aufwandsentschädigung für Ausschussvorsitzende	Der Rat beschloss die Änderung der Hauptsatzung.	470-473/23
16.	Fund- und Gefahrtiervertrag mit dem Tierschutz für den Rhein-Sieg-Kreis	Der Rat stimmte dem Abschluss des Vertrages zu.	474/23
17.	Stellenplan 2022; Beschluss eines Sperrvermerks; Beanstandung nach § 54 Absatz 2 GO NRW	Der Rat nahm Kenntnis.	
18.2.	Stellenplan 2023; Antrag der Fraktionen von CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 28.2.2023	Der Rat beschloss die Streichung von Stellen und die Einrichtung von zwei Schulsozialarbeiterstellen.	476-477/23
18.	Stellenplan 2023	Der Rat beschloss den Stellenplan 2023.	475/23 478/23
18.1.	Stellenplan 2023; Stellungnahme des Personalrates	Der Rat nahm Kenntnis.	
19.	Bericht des Kämmerers zur aktuellen Finanzsituation der Kreisstadt Siegburg	Der Rat nahm Kenntnis.	
20.	Erllass der Haushaltssatzung der Kreisstadt Siegburg für das Jahr 2023 einschließlich der Finanzplanung für die Jahre 2024 bis 2026		
20.1.	Erllass der Haushaltssatzung der Kreisstadt Siegburg für das Jahr 2023 einschließlich der Finanzplanung für die Jahre 2024 bis 2026; Auch die Politik muss Sparen. Jetzt Ausschussvorsitzendenvergütung aussetzen und Fraktionsgeschäftsführerstunden deckeln; Antrag der FDP-Fraktion vom 12.11.2022	Der Rat beschloss, die zusätzliche Aufwandsentschädigung durch ein Sitzungsgeld zu ersetzen und stockte die Mittel für die personelle Fraktionsgeschäftsführung auf.	479-481/23
20.2.	Erllass der Haushaltssatzung der Kreisstadt Siegburg für das Jahr 2023 einschließlich der Finanzplanung für die Jahre 2024 bis 2026; Wegfall der Aufwandsentschädigung für	Der Rat beschloss, die zusätzliche Aufwandsentschädigung durch ein	

Niederschrift über die Sitzung des Rates der Kreisstadt Siegburg am 2.3.2023

	Ausschussvorsitzende; Antrag der SPD-Fraktion vom 17.11.2022	Sitzungsgeld zu ersetzen.	
20.3.	Erlass der Haushaltssatzung der Kreisstadt Siegburg für das Jahr 2023 einschließlich der Finanzplanung für die Jahre 2024 bis 2026; Spiel- und Sportplatz Brückberg; Antrag der Fraktionen von CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 2.2.2023	Der Rat stellte 200.000 € für die Renovierung des Sportplatzes bereit.	482/23
20.4.	Erlass der Haushaltssatzung der Kreisstadt Siegburg für das Jahr 2023 einschließlich der Finanzplanung für die Jahre 2024 bis 2026; Fahrzeuge für Kinder- und Jugendarbeit; Antrag der Fraktionen von CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 2.2.2023	Der Rat stellte 65.000 € für die Anschaffung eines Fahrzeuges bereit.	483/23
20.5.	Erlass der Haushaltssatzung der Kreisstadt Siegburg für das Jahr 2023 einschließlich der Finanzplanung für die Jahre 2024 bis 2026; Richtlinien über Partner- und Patenschaften; Antrag der SPD-Fraktion vom 7.2.2023	Der Rat lehnte die Umschichtung von Haushaltsmitteln ab.	484/23
20.6.	Erlass der Haushaltssatzung der Kreisstadt Siegburg für das Jahr 2023 einschließlich der Finanzplanung für die Jahre 2024 bis 2026; Agenda-Fonds; Antrag der Fraktionen von CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 10.2.2023	Der Rat erhöhte die Mittel des Agenda-Fonds um 10.000 €.	485/23
20.7.	Erlass der Haushaltssatzung der Kreisstadt Siegburg für das Jahr 2023 einschließlich der Finanzplanung für die Jahre 2024 bis 2026; Schulsozialarbeit an der städtischen Gesamtschule am Michaelsberg und den beiden Gymnasien; Antrag der Fraktionen von CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 10.2.2023	Der Rat schichtete Haushaltsmittel für die Schaffung einer Schulsozialarbeiterstelle um.	486/23
20.8.	Erlass der Haushaltssatzung der Kreisstadt Siegburg für das Jahr 2023 einschließlich der Finanzplanung für die Jahre 2024 bis 2026; Haushalt Feuerwehr; Antrag der Fraktionen von CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 10.2.2023	Der Rat stellte 50.000 € für Auslagenersatz für die ehrenamtliche Feuerwehr zur Verfügung.	487/23
20.15.	Erlass der Haushaltssatzung der Kreisstadt Siegburg für das Jahr 2023 einschließlich der Finanzplanung für die Jahre 2024 bis 2026; Beitragsfreies drittes Kindergartenjahr; Antrag der SPD-Fraktion vom 27.2.2023	Der Rat lehnte den Antrag ab.	488/23
20.9.	Erlass der Haushaltssatzung der Kreisstadt Siegburg für das Jahr 2023 einschließlich der Finanzplanung für die Jahre 2024 bis 2026; Drittes beitragsfreies Kindergartenjahr; Antrag der Fraktionen von CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 10.2.2023	Der Rat beschloss ein drittes beitragsfreies Kindergartenjahr.	489/23
20.10.	Erlass der Haushaltssatzung der Kreisstadt Siegburg für das Jahr 2023 einschließlich der Finanzplanung für die Jahre 2024 bis 2026; Antrag der SBU-Fraktion vom 10.2.2023	Der Rat lehnte die Anträge ab.	490- 492/23
20.11.	Erlass der Haushaltssatzung der Kreisstadt	Der Rat stellte	493/23

Niederschrift über die Sitzung des Rates der Kreisstadt Siegburg am 2.3.2023

	Siegburg für das Jahr 2023 einschließlich der Finanzplanung für die Jahre 2024 bis 2026; Erweiterung von Grundschulen und OGS-Gruppen; Antrag der Fraktionen von CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 22.2.2023	investive Mittel zur Verfügung.	
20.12.	Erlass der Haushaltssatzung der Kreisstadt Siegburg für das Jahr 2023 einschließlich der Finanzplanung für die Jahre 2024 bis 2026; Kindertagesstätten und Kindertagespflegeeinrichtungen; Antrag der Fraktionen von CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 22.2.2023	Der Rat stellte investive Mittel zur Verfügung.	494/23
20.14.	Erlass der Haushaltssatzung der Kreisstadt Siegburg für das Jahr 2023 einschließlich der Finanzplanung für die Jahre 2024 bis 2026; Offene Jugendarbeit; Antrag der SPD-Fraktion vom 27.2.2023	Der Rat lehnte den Antrag ab.	495/23
20.16.	Erlass der Haushaltssatzung der Kreisstadt Siegburg für das Jahr 2023 einschließlich der Finanzplanung für die Jahre 2024 bis 2026; Schulsozialarbeit; Antrag der SPD-Fraktion vom 27.2.2023	Der Rat lehnte die Anträge ab.	496-498/23
20.17.	Erlass der Haushaltssatzung der Kreisstadt Siegburg für das Jahr 2023 einschließlich der Finanzplanung für die Jahre 2024 bis 2026; Änderungsliste; Antrag der SPD-Fraktion vom 27.2.2023	Der Rat lehnte die Anträge teilweise ab.	499-502/23
20.18.	Erlass der Haushaltssatzung der Kreisstadt Siegburg für das Jahr 2023 einschließlich der Finanzplanung für die Jahre 2024 bis 2026; Antrag der Fraktionen von CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 28.2.2023	Der Rat stimmte den Anträgen zu.	503-515/23
20.13.	Erlass der Haushaltssatzung der Kreisstadt Siegburg für das Jahr 2023 einschließlich der Finanzplanung für die Jahre 2024 bis 2026; Etat des Amtes für Jugend, Schule und Sport im Haushaltsjahr 2023	Der Rat bestätigte die Beschlussempfehlung des Jugendhilfeausschusses und beschloss die Änderungsliste der Verwaltung.	516/23
20.	Erlass der Haushaltssatzung der Kreisstadt Siegburg für das Jahr 2023 einschließlich der Finanzplanung für die Jahre 2024 bis 2026	Der Rat beschloss den Erlass der Haushaltssatzung 2023.	517/23
21.	Sanierung des Rathauses; Kunst am Bau	Der Rat nahm Kenntnis.	
22.	Baumgutachten Sanierung Aggerstraße, Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 21.11.2022	Der Antrag wurde zurückgezogen.	
23.	Umbesetzung von Ausschüssen und Sondermandaten; Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 9.2.2023	Der Rat besetzte den Planungsausschuss um und empfahl dem Verwaltungsrat die Umbesetzung des Betriebsbeirates.	518-519/23
23.1.	Umbesetzung von Ausschüssen und	Der Rat entsendete	519/23

Niederschrift über die Sitzung des Rates der Kreisstadt Siegburg am 2.3.2023

	Sondermandaten; Stadtschulpflegschaft im Schulausschuss	ein stellvertretendes Mitglied in den Schulausschuss.	
23.2.	Umbesetzung von Ausschüssen und Sondermandaten; Jugendhilfeausschuss	Der Rat vertagte die Beratung und Beschlussfassung.	
23.3.	Umbesetzung von Ausschüssen und Sondermandaten; Antrag der FDP-Fraktion vom 28.2.2023	Der Rat beschloss die Umbesetzungen mit Ausnahme des Jugendhilfeausschusses.	519/23
N1	Selbstverpflichtung zur Umsetzung neutraler Hebesätze bei der Grundsteuer; Antrag der SPD-Fraktion vom 28.2.2023	Der Rat verpflichtete sich, den Hebesatz der Grundsteuer nach Wirksamwerden der neuen Messbeträge aufkommensneutral zu gestalten.	520/23
24.	Anfragen von Ratsmitgliedern		
24.1.	Anfrage zum schranken- und ticketlosen Parken in den Parkhäusern und auf Parkplätzen der Kreisstadt; Anfrage gemäß § 17 der Geschäftsordnung vom 10.2.2023	Der Rat nahm Kenntnis.	
24.2.	Anfrage zur Grundsteuerreform; Anfrage gemäß § 17 der Geschäftsordnung vom 11.2.2023	Der Rat nahm Kenntnis.	
25.	Bekanntgaben der Verwaltung		
25.1.	Sachstand zum Einbau von Raumluftanlagen in Schulen und Kindertagesstätten	Der Rat nahm Kenntnis.	
25.2.	Sachkunde und Fortbildung von Gremienmitgliedern gemäß zu § 113 Abs. 6 GO	Der Rat nahm Kenntnis.	
25.3.	Kompensationszahlungen für Flüge im Jahr 2022	Der Rat nahm Kenntnis.	
26.	Verschiedenes	Es wurden keine Themen erörtert.	

Niederschrift

über die vom Rat der Kreisstadt Siegburg in seiner Sitzung am 2.3.2023 gefassten Beschlüsse:

Beginn:	18:00 Uhr
Ende:	00:11 Uhr
Ort der Sitzung:	Rhein-Sieg-Forum

Anwesend waren:

Vorsitzender

Herr Stefan Rosemann

Ratsmitglieder CDU

Frau Marga Basche CDU

Herr Jürgen Becker CDU

Herr Alexander Bermann CDU

(bis TOP 20, 22:49 Uhr)

Frau Maria-Franziska CDU

Burgemeister

Herr Michael Franz CDU

Burgemeister

Frau Anna Diegeler-Mai CDU

Herr Siegfried Dolezych CDU

Frau Dr. Susanne

Haase-Mühlbauer

Herr Lukas Jühr CDU

Frau Sabine Meurer CDU

Herr Lars Henning CDU

Nottelmann

Herr Guido Odenthal CDU

Herr Jürgen Peter CDU

Frau Petra Schonlau CDU

Herr Dr. Dirk Schulte CDU

Herr Eckhard Schwill CDU

Herr Ingo Siebenmorgen CDU

Herr Heinz Peter van

Doorn

Herr Sissis Vassiliadis CDU

Ratsmitglieder SPD

Herr Andreas Franke SPD

Frau Petra

Grammersbach

Herr Michael Keller SPD

Herr Ömer Kirli SPD

Frau Zeynep Kirli SPD

Frau Gaby Körner SPD

Frau Sabine Nelles SPD

Frau Ursula Neßhöver SPD

Frau Sabine Roland SPD

Herr Frank Sauerzweig SPD

Herr Oliver Schmidt SPD

Herr Lukas Wagner SPD

Herr Dirk Witte SPD

(bis TOP 20, 22:49 Uhr)

Ratsmitglieder Bündnis 90/DIE

GRÜNEN

Herr Walter Bitter GRÜNE

(bis TOP 20.4, 22:55 Uhr)

Herr Jan Joao Groß GRÜNE

Herr Peer Groß GRÜNE

Herr Charly Halft GRÜNE

Frau Birgit Meyer GRÜNE

Herr Hans-Werner Müller GRÜNE

Herr Heiko Nonnemann GRÜNE

Frau Astrid Thiel GRÜNE

Herr Dr. Dieter Thiel GRÜNE

Ratsmitglieder FDP

Herr Tristan Roggendorf FDP

Frau Rita Schubert FDP

(ab TOP 5, 18:11 Uhr)

Ratsmitglied DIE LINKE

Herr Raymund Schoen DIE LINKE

Ratsmitglieder SBU

Herr Hans-Joachim

Neumes

Herr Ralph Wesse SBU

Ratsmitglieder

Frau Britta Pahlenberg fraktionslos

Herr Dr. Helmut Fleck Volksabstimmung

Entschuldigt:Ratsmitglieder SPD

Frau Anjuschka Ertem SPD

Ratsmitglied DIE LINKE

Herr Michael Otter DIE LINKE

Verwaltung und Gäste

Herr Erster Beigeordneter Dr. Bamberger

Herr Technischer Beigeordneter Marks

Herr Dezernent Lehmann

Herr Wingenfeld

Herr Rutkowski

Herr Sohnus

Herr Epp

Herr Hohn

Herr Klein

Herr Erdmann

Frau Kaciran

Zusätzlich zur Tagesordnung wurden als Nachträge behandelt:

Öffentlicher Teil:

Nachtrag Nr. 1

Selbstverpflichtung zur Umsetzung neutraler Hebesätze bei der Grundsteuer;
Antrag der SPD-Fraktion vom 28.2.2023

Nichtöffentlicher Teil:

Nachtrag Nr. 1

Verleihung eines Ehrenwappens

Nachtrag Nr. 2

Personalmanagementsystem LOGA;
Vertragsverlängerung

Sonstiges: (z.B. Sitzungsunterbrechung)

Sitzungsunterbrechungen:

18:18 Uhr bis 18:24 Uhr, 18:48 Uhr bis 18:52 Uhr, 23:38 Uhr bis 23:53 Uhr

Niederschrift über die Sitzung des Rates der Kreisstadt Siegburg am 2.3.2023

Herr Bürgermeister Rosemann ehrte Herrn Dr. Dieter Thiel für seine 25-jährige Ratszugehörigkeit und begrüßte die neuen Ratsmitglieder Walter Bitter und Tristan Roggendorf

Öffentliche Sitzung

TO-Punkt	Beratungsgegenstand	Dienststelle
----------	---------------------	--------------

1.	Anerkennung und ggfs. Erweiterung der Tagesordnung	02
----	---	-----------

Herr Bürgermeister Rosemann eröffnete die 18. Sitzung und stellte fest, dass der Rat ordnungsgemäß einberufen und beschlussfähig sei. Er informierte, dass die Tagesordnung um einen Nachtrag im öffentlichen und zwei Nachträge im nichtöffentlichen Teil zu erweitern sei.

Herr Groß, Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN, zog den Antrag zu Tagesordnungspunkt 22, Baumgutachten Sanierung Aggerstraße, zurück.

Der Rat erkannte die geänderte und erweiterte Tagesordnung einstimmig an.

AE: **Einstimmiger Beschluss:**

Ja:	47
Nein:	0
Enthaltung:	0

2.	Anerkennung der Niederschriften über die Sitzungen des Rates am 12.12.2022 und 21.12.2022	02
----	--	-----------

Der Rat erkannte die Niederschriften an.

AE: **Einstimmiger Beschluss:**

Ja:	48
Nein:	0
Enthaltung:	0

3.	Bericht über die Ausführung der in den Sitzungen des Rates am 24.10.2022 und 12.12.2022 gefassten Beschlüsse	02
----	---	-----------

Der Rat nahm Kenntnis.

4.	Einwohnerfragestunde	02
----	-----------------------------	-----------

Es wurden keine Fragen gestellt.

5.	Verweisung aus der Sitzung des Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschusses am 7.2.2023; Jugendarbeit auf dem Brückberg; Bürgerantrag der Frau Christa Feld und Anderer vom 22.1.2023	II
-----------	---	-----------

Herr **Bürgermeister Rosemann** fasste zusammen, dass dieses Thema in den vergangenen Monaten intensiv und emotionalisiert diskutiert wurde. Er beantragte, dass die weitere Beratung in die Sitzung des Rates im Juni 2023 vertagt und der Ratsbeschluss vom 12.12.2022 bis dahin ausgesetzt wird. Die Verwaltung wird alle Protagonisten zu Gesprächen einladen.

Der Rat lehnte die Vertagung der weiteren Beratung in die Sitzung des Rates im Juni 2023 und die Aussetzung des Ratsbeschlusses vom 12.12.2022 bis dahin ab.

Mehrheitliche Ablehnung:

Ja:	18 (BM, SPD, FDP, DIE LINKE, Frau Pahlenberg)
Nein:	31 (CDU, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, SBU, Dr. Fleck)
Enthaltung:	0

Die Sitzung wurde von 18:18 Uhr bis 18:24 Uhr und von 18:48 Uhr und bis 18:52 Uhr unterbrochen.

Nach ausführlicher Beratung stellte Herr **Bürgermeister Rosemann** die Beschlussempfehlung aus der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 23.2.2023 sowie den Bürgerantrag zur Abstimmung.

Der Rat der Stadt lehnte es ab, das begonnene Projekt „Eisenbahnwaggons für die offene Jugendarbeit im Stadtteil Brückberg“ wieder aufzunehmen und umgehend umzusetzen.

Mehrheitliche Ablehnung:

Ja:	18 (BM, SPD, FDP, DIE LINKE, Frau Pahlenberg)
Nein:	31 (CDU, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, SBU, Dr. Fleck)
Enthaltung:	0

5.1.	Jugendarbeit auf dem Brückberg; Inhaltliche Beratung des Bürgerantrags der Frau Christa Feld und Anderer vom 22.1.2023; Antrag von Frau Boddenberg in der Sitzung am 23.2.2023	51
-------------	---	-----------

Der Rat lehnte es ab, den Ratsbeschluss vom 12.12.2022 unter Tagesordnungspunkt 28, wonach die mit der Bürgerschaft geplante und mit den Vereinigungen, Schulen und Verbänden verabredete Jugendarbeit auf dem Brückberg nun nicht mehr in den Eisenbahnwaggons stattfinden soll, aufzuheben. Der Rat lehnte es ab, sich erneut mit dem Projekt zu befassen und entsprechende

Niederschrift über die Sitzung des Rates der Kreisstadt Siegburg am 2.3.2023

Akteure, die an der Konzeption mitgewirkt haben, anzuhören und auf der Grundlage dessen die Beschlusslage bis zum 12.12.2022 wiederherzustellen.

AE: **Mehrheitliche Ablehnung:**

Ja:	18 (BM, SPD, FDP, DIE LINKE, Frau Pahlenberg)
Nein:	31 (CDU, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, SBU, Dr. Fleck)
Enthaltung:	0

5.2.	Jugendarbeit auf dem Brückberg; Stellungnahme der Evangelischen Kirchengemeinde Siegburg	02
-------------	---	-----------

Der Rat nahm Kenntnis.

6.	Bestätigung einer Beschlussempfehlung aus der Sitzung des Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschusses am 7.2.2023; Verleihung eines Ehrenbürgerrechts	B
-----------	--	----------

Der Rat beschloss, Herrn Alfred Keller aufgrund seiner außergewöhnlichen Verdienste um das Wohl der Stadt Siegburg das Ehrenbürgerrecht zu leihen.

AE: **Einstimmiger Beschluss:**

Ja:	49
Nein:	0
Enthaltung:	0

7.	Bestätigung einer Beschlussempfehlung aus der Sitzung des Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschusses am 7.2.2023; Bestellung eines technischen Prüfers	II
-----------	--	-----------

Der Rat der Stadt bestellte Herrn Marius Blum zum 1.4.2023 gemäß § 101 Abs. 4 GO NRW zum Rechnungsprüfer.

AE: **Einstimmiger Beschluss:**

Ja:	49
Nein:	0
Enthaltung:	0

8.	Mögliche Ansiedlung einer staatlich konzessionierten Spielbank der Gauselmann Gruppe in Siegburg	80
-----------	---	-----------

Der Rat der Stadt Siegburg begrüßte eine mögliche Ansiedelung einer Spielbank

der Gauselmann Gruppe grundsätzlich und beauftragte die Verwaltung, in Abstimmung mit dem Unternehmen eine mögliche Ansiedlung unterstützend zu begleiten und wohlwollend zu prüfen.

Die Einhaltung der erforderlichen planungs- und bauordnungsrechtlichen Rahmenbedingungen ist davon unbenommen. Stadtrat und Verwaltung bauen auf die Erfahrung der Investorin und begleiten das Unternehmen aktiv bei seinen Bemühungen, die Präventionskultur zur Suchtverhinderung über das gesetzliche Mindestmaß hinaus von Beginn an mitzudenken und zu berücksichtigen.

Die Verwaltung wurde beauftragt, dem Rat über den Fortgang des Projektes Bericht zu erstatten und die Öffentlichkeit in angemessener Weise zu informieren.

AE: **Mehrheitliche Zustimmung:**

Ja:	48 (BM, CDU, SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, FDP, SBU, Dr. Fleck)
Nein:	1 (DIE LINKE)
Enthaltung:	0

9.	Variantenentscheidung Vierfachsporthalle Gymnasium Alleestraße	III
-----------	---	------------

Der Rat der Kreisstadt Siegburg beschloss, die Sporthalle des Gymnasiums Siegburg Alleestraße an der Wilhelmstraße, wie in Option 2 dargestellt, weiter planen zu lassen, inkl. der Untervariante der vierten Halleneinheit mit 7 Meter Deckenhöhe.

AE: **Einstimmiger Beschluss:**

Ja:	49
Nein:	0
Enthaltung:	0

10.	Unwirksamkeit des Durchführungsplanes Nr. 3; Plangebiet: Bereich zwischen der Wilhelmstraße, Von-Stephan-Straße und der Straße Haufeld im Siegburger Zentrum; Sachstand	61
------------	--	-----------

Der Rat nahm Kenntnis.

11.	Bebauungsplan Nr. 50/5 Plangebiet: Bereich zwischen der Wilhelmstraße und Straße Haufeld im Siegburger Zentrum; <ul style="list-style-type: none"> • Beschluss zur Einleitung des Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplanes; • Beschluss zur Durchführung im beschleunigten Verfahren; • Beschluss zur Durchführung der frühzeitigen Beteiligungen 	III / 61
------------	--	-----------------

1. Der Rat der Stadt Siegburg beschloss, für die im Übersichtsplan markierte, rund 2.500 qm große Fläche (Gemarkung Siegburg, Flur 6, Flurstück 4077) die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 50/5 gem. § 2 Abs. 1 BauGB mit dem Ziel, die planungsrechtlichen Voraussetzung für die Realisierung einer neuen Vierfachturnhalle des Gymnasiums Siegburg Alleestraße zu schaffen.
2. Der Planungsausschuss beschloss, den Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB aufzustellen, wobei die Durchführung einer Umweltprüfung gem. § 2 Abs. 4 BauGB entfällt.
3. Die Verwaltung wurde beauftragt, mit dem Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 50/5 die frühzeitigen Beteiligungen der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und der Behörden gemäß § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

AE: **Einstimmiger Beschluss:**

Ja:	49
Nein:	0
Enthaltung:	0

12.	Ratsbeschluss vom 12.12.2022 über die Vorlage von Bauanträgen gemäß § 34 BauGB; Beteiligung der Fraktionen	III / 61
------------	---	-----------------

Der Rat nahm Kenntnis.

13.	Feuer- und Rettungswache; Interimslösung	II
------------	---	-----------

Der Rat stimmte dem dargestellten Konzept zu. Zu den Einzelpunkten (a bis d) werden die entsprechenden Auftragsvergaben vorbereitet und zu gegebener Zeit entschieden.

AE: **Einstimmiger Beschluss:**

Ja:	49
Nein:	0
Enthaltung:	0

14.	Künftiger Standort der Feuer- und Rettungswache	II
------------	--	-----------

Der Rat beschloss, Machbarkeitsstudien für die beiden potenziellen Flächen im Bereich Zange II, den bisherigen Standort der Feuerwache inkl. dem gegenüberliegenden Parkplatz sowie für erforderliche Feuerwehrgeräthäuser im Stadtgebiet inkl. einer Kostenschätzung zu erstellen. Dabei soll der Arbeitskreis Feuerwehr einbezogen und den Fraktionen die Möglichkeit eingeräumt werden,

sich Ergebnisse auch unmittelbar durch die Gutachter vorstellen zu lassen.

AE: **Einstimmiger Beschluss:**

Ja:	49
Nein:	0
Enthaltung:	0

15.	XIX. Änderung der Hauptsatzung; Anpassung an die Mustersatzung des Städte- und Gemeinebundes; Aufwandsentschädigung für Ausschussvorsitzende	02
------------	---	-----------

Nach ausführlicher Beratung stellte **Herr Bürgermeister Rosemann** die einzelnen Bestandteile des Beschlussvorschlages zur Abstimmung.

Der Rat stimmte der in der Vorlage unter A) dargestellten Änderung der Hauptsatzung (Anpassung an Musterhauptsatzung des Städte- und Gemeinebundes NRW) zu.

Einstimmiger Beschluss:

Ja:	49
Nein:	0
Enthaltung:	0

Der Rat lehnte die in der Vorlage unter B) dargestellten Variante A) der Änderung der Hauptsatzung (Verzicht auf die zusätzliche Aufwandsentschädigung für Ausschussvorsitzende) ab.

Mehrheitliche Ablehnung

Ja:	18 (BM, SPD, FDP, DIE LINKE, Dr. Fleck)
Nein:	28 (CDU, Bündnis 90/DIE GRÜNEN)
Enthaltung:	3 (SBU, Frau Pahlenberg)

Der Rat stimmte der in der Vorlage unter B) dargestellten Variante B) der Änderung der Hauptsatzung (Gewährung eines Sitzungsgeldes anstelle einer zusätzlichen Aufwandsentschädigung für Ausschussvorsitzende) zu.

Einstimmiger Beschluss:

Ja:	45 (BM, CDU, SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE, Frau Pahlenberg, Dr. Fleck)
Nein:	0
Enthaltung:	4 (FDP, SBU)

Der Rat beschloss die nachstehende XIX. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Kreisstadt Siegburg.

„XIX. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Kreisstadt Siegburg

Aufgrund von § 7 Abs. 3 Satz 1 in Verbindung mit § 41 Abs. 1 Satz 2 f) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.7.1994 (GV. NRW. S. 666 ff.), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13. April 2022 (GV. NRW S. 490) hat der Rat der Kreisstadt Siegburg in seiner Sitzung am 2.3.2023 mit einer Mehrheit von zwei Dritteln seiner Mitglieder folgende XIX. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Kreisstadt Siegburg beschlossen:

§ 1

Im Inhaltsverzeichnis werden nach § 4 nachstehende §§ ergänzt:

„§ 4a Bild-, Film- und Tonaufnahmen in Sitzungen des Rates
§ 4b Digitale und hybride Durchführung von Sitzungen in besonderen Ausnahmefällen
§ 4c Hybride Durchführung von Ausschusssitzungen“

§ 2

Nach § 4 werden nachstehende §§ 4a bis 4c eingefügt:

„§ 4a

Bild-, Film- und Tonaufnahmen in Sitzungen des Rates

- (1) In öffentlichen Sitzungen sind Bildaufnahmen zulässig, wenn sie die Ordnung der Sitzung nicht gefährden. Dieses Recht umfasst nicht die Anfertigung von Bildaufnahmen von Zuhörern/Zuhörerinnen oder Verwaltungsbediensteten mit Ausnahme des Bürgermeisters, des allgemeinen Vertreters und der Beigeordneten (§ 69 GO NRW).
- (2) Über das Vorliegen einer Gefährdung der Ordnung der Sitzung entscheidet der Bürgermeister oder seine Vertretung bei der Sitzungsleitung.

Eine Gefährdung der Ordnung der Sitzung liegt insbesondere vor, wenn

- durch die Anfertigung von Bildaufnahmen Ratsmitglieder, Zuhörer/Zuhörerinnen oder Verwaltungsbedienstete nicht nur unwesentlich gestört werden (z.B. Geräusche, Blitzlichteinsatz),
- durch die Anfertigung von Bildaufnahmen die Würde des Plenums bei besonderen Anlässen beeinträchtigt wird (z.B. bei Gedenkminuten) oder
- durch die Anfertigung von Bildaufnahmen die Persönlichkeitsrechte der abgebildeten Personen in erheblicher Weise betroffen werden (z.B. verdeckte Bildaufnahmen, Bildaufnahmen in besonders emotionalisierten Situationen).

- (3) Film- und Tonaufnahmen von den Ratsmitgliedern mit dem Ziel der Veröffentlichung sind in öffentlicher Sitzung zum Zwecke der Direktübertragung im Internet und der Einstellung eines Mitschnittes in das Internet zulässig. Die Übertragung und die Einstellung in das Internet erfolgen

über die Homepage der Kreisstadt Siegburg. Die Veröffentlichung der Mitschnitte erfolgt für 60 Tage.

- (4) Film- und Tonaufnahmen von Ratssitzungen oder Teilen von Ratssitzungen durch Vertretungen des Rundfunks können durch den Bürgermeister im Einzelfall zugelassen werden, wenn ein besonderes öffentliches Interesse hierfür besteht. Im Zweifel entscheidet der Rat mit der Mehrheit seiner Stimmen.
- (5) Die Regelungen finden auf Sitzungen der Ausschüsse entsprechende Anwendung.

§ 4b

Digitale und hybride Durchführung von Sitzungen in besonderen Ausnahmefällen

- (1) In besonderen Ausnahmefällen wie Katastrophen, einer epidemischen Lage oder anderen außergewöhnlichen Notsituationen kann die Durchführung von Sitzungen des Rates und der Ausschüsse in digitaler Form erfolgen (digitale Sitzung), sofern die dafür erforderlichen Voraussetzungen erfüllt sind (§ 47a Abs. 1 GO NRW).
- (2) Der Rat stellt das Vorliegen eines Ausnahmefalles nach § 47a Abs. 1 GO NRW mit einer Mehrheit von zwei Dritteln seiner Mitglieder fest und entscheidet zugleich darüber, ob infolgedessen digitale oder hybride Sitzungen durchgeführt werden. In dem Beschluss ist festzulegen, für welchen Zeitraum Sitzungen in digitaler oder hybrider Form längstens für einen Zeitraum von zwei Monaten durchgeführt werden und ob die Durchführung in digitaler oder hybrider Form für den Rat und die Ausschüsse gelten soll. Die Beschlussfassung kann in einer Sitzung des Rates, durch Stimmabgabe im Umlaufverfahren oder in geeigneter elektronischer Form, die die Textform wahrt, erfolgen. Die Beschlussfassung soll so rechtzeitig erfolgen, dass die Frist des § 47 Abs. 2 GO NRW gewahrt werden kann. Die Verlängerung ist bei einem weiteren Andauern des besonderen Ausnahmefalles möglich. Für den Beschluss über eine Verlängerung gelten die vorgenannten Sätze entsprechend.
- (3) Die Aufhebung eines Beschlusses nach Absatz 2 ist im Rat mit der Mehrheit der Stimmen der Mitglieder des Rates zulässig.

§ 4c

Hybride Durchführung von Ausschusssitzungen

- (1) Ausschüsse des Rates dürfen auch außerhalb der besonderen Ausnahmefälle nach § 47a GO NRW hybride Sitzungen durchführen. Dies gilt nicht für die Pflichtausschüsse nach § 59 GO NRW sowie nicht für den Jugendhilfeausschuss.
- (2) Den jeweiligen Ausschüssen bleibt die Entscheidung über eine Durchführung hybrider Sitzungen vorbehalten. Der Beschluss darüber, ob eine Sitzung des Ausschusses als hybride Sitzung durchgeführt werden soll, ist mit einfacher Mehrheit zu fassen. Die Beschlussfassung soll so rechtzeitig erfolgen, dass die Frist des § 47 Abs. 2 GO NRW gewahrt werden kann. Der Beschluss kann

Niederschrift über die Sitzung des Rates der Kreisstadt Siegburg am 2.3.2023

frühestens mit Wirkung für die jeweils nächste Ausschusssitzung erfolgen. Jeder Ausschuss im Sinne des Absatzes 1 soll einen Vorratsbeschluss darüber treffen, ob die weiteren Sitzungen des Ausschusses in der jeweiligen Wahlperiode als hybride Sitzungen durchgeführt werden. Der Ausschuss kann einen nach Satz 5 getroffenen Vorratsbeschluss mit einfacher Mehrheit für einzelne Ausschusssitzungen oder insgesamt mit Wirkung frühestens für die nächste Ausschusssitzung wieder aufheben.“

§ 3

In § 6 Absatz 4 wird der eingeklammerte Text „§§ 19, 23“ geändert in „§ 3 Absätze 4 bis 7 der Zuständigkeitsordnung“.

§ 4

§ 15 der Hauptsatzung der Kreisstadt Siegburg wird um folgenden Absatz 2 ergänzt:

„Von der Regelung, wonach Vorsitzende von Ausschüssen des Rates anstelle einer zusätzlichen Aufwandsentschädigung nach § 46 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 GO NRW i.V.m. § 3 Abs. 1 Nr. 6 EntschVO ein Sitzungsgeld nach § 46 Abs. 2 Satz 2 Nr. 2 i.V.m. § 3 Abs. 4 EntschVO erhalten, wird für alle Ausschüsse Gebrauch gemacht.“

§ 5

Diese Änderungssatzung tritt zum 1.4.2023 in Kraft.“

AE: **Einstimmiger Beschluss:**

Ja:	47 (BM, CDU, SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, FDP, DIE LINKE, Dr. Fleck, Frau Pahlenberg)
Nein:	0
Enthaltung:	2 (SBU)

16.	Fund- und Gefahrtiervertrag mit dem Tierschutz für den Rhein-Sieg-Kreis	II
------------	--	-----------

Der Rat der Stadt Siegburg stimmte dem rückwirkenden Abschluss des ab dem 1.1.2023 bis 31.12.2032 laufenden Fund- und Gefahrtiervertrags mit dem Tierschutz für den Rhein-Sieg-Kreis e.V., Siebengebirgsallee 105, 53840 Troisdorf, zu.

AE: **Einstimmiger Beschluss:**

Ja:	49
Nein:	0
Enthaltung:	0

17.	Stellenplan 2022; Beschluss eines Sperrvermerks; Beanstandung nach § 54 Absatz 2 GO NRW	II
-----	--	----

Der Rat nahm Kenntnis.

18.2.	Stellenplan 2023; Antrag der Fraktionen von CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 28.2.2023	II
-------	--	----

Nach ausführlicher Beratung stellte **Herr Bürgermeister Rosemann** zunächst die gestellten Änderungsanträge zur Abstimmung.

Der Rat beschloss, die Stellen 21, 110, 111, 228, 250, 266, 465, 490, 491 zu streichen. Diese Stellenstreichungen dienen dazu, zusammen mit den Einsparungen, die sich aus einer zeitweisen Nichtbesetzung von Stellen ergeben, eine Personalkostenreduzierung von insgesamt 1 Million € in 2023 und in den Finanzplanjahren 2024 – 2026 von je 0,5 Millionen € zu erreichen. Neueinstellungen sollen grundsätzlich frühestens zum 1.10.2023 erfolgen.

Mehrheitliche Zustimmung

Ja:	29 (CDU, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, Dr. Fleck)
Nein:	20 BM, SPD, FDP, DIE LINKE, SBU, Frau Pahlenberg)
Enthaltung:	0

Der Rat beschloss die Einrichtung von zwei neuen Schulsozialarbeiterstellen an den weiterführenden Schulen ab dem Schuljahresbeginn Sommer 23/24. Die Finanzierung erfolgt aus dem Produktbereich Kinder- und Jugendarbeit (3610201) mit dem Sachkonto 542990

Mehrheitliche Zustimmung

Ja:	29 (CDU, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, Dr. Fleck)
Nein:	17 (BM, SPD, SBU, Frau Pahlenberg)
Enthaltung:	3 (FDP, DIE LINKE)

18.	Stellenplan 2023	II
-----	-------------------------	----

Der Rat lehnte die Einrichtung von zehn zusätzlichen Stellen im Ordnungsamt durch Umschichtung innerhalb des Stellenplans ab.

Mehrheitliche Ablehnung

Ja:	2 (SBU)
Nein:	47 (BM, CDU, SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, FDP, DIE LINKE, Frau Pahlenberg, Dr. Fleck)
Enthaltung:	0

Sodann ließ **Herr Bürgermeister Rosemann** über den durch die vorstehenden Beschlüsse geänderten Stellenplan abstimmen.

Der Rat der Stadt beschloss unter Einbeziehung der vorstehenden Beschlüsse den der Vorlage als Anlage beigefügten Stellenplan 2023.

AE: **Mehrheitliche Zustimmung**

Ja:	43 (CDU, SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, Frau Pahlenberg, Dr. Fleck)
Nein:	5 (BM, FDP, SBU)
Enthaltung:	1 (DIE LINKE)

18.1.	Stellenplan 2023; Stellungnahme des Personalrates	II
--------------	--	-----------

Der Rat nahm Kenntnis.

19.	Bericht des Kämmerers zur aktuellen Finanzsituation der Kreisstadt Siegburg	20
------------	--	-----------

Herr Kämmerer Hohn berichtete über die aktuelle Finanzsituation der Kreisstadt Siegburg.

Der Rat nahm Kenntnis.

20.	Erlass der Haushaltssatzung der Kreisstadt Siegburg für das Jahr 2023 einschließlich der Finanzplanung für die Jahre 2024 bis 2026	20
------------	---	-----------

Herr Becker für die CDU-Fraktion, **Herr Sauerzweig** für die SPD-Fraktion, **Frau Thiel** für die Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN, **Herr Roggendorf** für die FDP-Fraktion, **Herr Schoen** für die Fraktion DIE LINKE, **Herr Neumes** für die SBU-Fraktion und **Herr Dr. Fleck** hielten ihre Haushaltsreden. Diese sind im Ratsportal veröffentlicht.

Nach erfolgter Aussprache stellte Herr Bürgermeister Rosemann zunächst die Änderungsanträge der Fraktionen sowie die Änderungsliste der Verwaltung und die Beschlussempfehlung des Jugendhilfeausschusses zur Abstimmung (Tagesordnungspunkte 20.1 bis 20.18)

20.1.	Erlass der Haushaltssatzung der Kreisstadt Siegburg für das Jahr 2023 einschließlich der Finanzplanung für die Jahre 2024 bis 2026; Auch die Politik muss Sparen. Jetzt Ausschussvorsitzendenvergütung aussetzen und Fraktionsgeschäftsführerstunden deckeln; Antrag der FDP-Fraktion vom 12.11.2022	02 20 II
--------------	---	-------------------------

Der Rat lehnte es ab, das Stundenkontingent für die Fraktionsgeschäftsführung ab dem Haushaltsjahr 2023 um weitere 35% zu deckeln (neuer Wert 50 von 100), bis der Rat der Kreisstadt Siegburg einen anderslautenden Beschluss fasst.

Mehrheitliche Ablehnung:

Ja:	2 (FDP)
Nein:	32 (CDU, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE, SBU, Dr. Fleck)
Enthaltung:	15 (BM, SPD, Frau Pahlenberg)

Der Rat lehnte es ab, einen Unterpunkt auf dem Internetauftritt des Rates einzurichten, in welchem transparent die aktuellen Regelungen der Bezüge für die Mitglieder des Rates und die Fraktionen dargestellt werden.

Mehrheitliche Ablehnung:

Ja:	2 (FDP)
Nein:	31 (CDU, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, SBU, Dr. Fleck)
Enthaltung:	16 (BM, SPD, DIE LINKE, Frau Pahlenberg)

Der Rat beschloss die Aufhebung der in der Sitzung des Rates am 18.12.2014 beschlossenen 15 %-igen Kürzung der Aufwendungen der personellen Fraktionsgeschäftsführung.

Mehrheitliche Zustimmung:

Ja:	32 (CDU, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE, SBU, Dr. Fleck)
Nein:	17 (BM, SPD, FDP, Frau Pahlenberg)
Enthaltung:	0

20.2.	Erlass der Haushaltssatzung der Kreisstadt Siegburg für das Jahr 2023 einschließlich der Finanzplanung für die Jahre 2024 bis 2026; Wegfall der Aufwandsentschädigung für	02 20 II
--------------	--	-------------------------

	Ausschussvorsitzende; Antrag der SPD-Fraktion vom 17.11.2022	
--	---	--

Die Beschlussfassung erfolgte unter Tagesordnungspunkt 15.

20.3.	Erlass der Haushaltssatzung der Kreisstadt Siegburg für das Jahr 2023 einschließlich der Finanzplanung für die Jahre 2024 bis 2026; Spiel- und Sportplatz Brückberg; Antrag der Fraktionen von CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 2.2.2023	20 III/68 IV/51
--------------	--	--

Der Rat fasste folgenden Beschluss:

Im Produkt 3610201 Kinder- und Jugendarbeit wurde eine neue Haushaltsstelle eingerichtet: Renovierung des Sport- und Spielplatzes Brückberg. Für das Haushaltsjahr 2023 wurden 200.000 € eingestellt.

AE: **Mehrheitliche Zustimmung:**

Ja:	30 (CDU, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, SBU, Dr. Fleck)
Nein:	17 (BM, SPD, DIE LINKE, FDP, Frau Pahlenberg)
Enthaltung:	0

20.4.	Erlass der Haushaltssatzung der Kreisstadt Siegburg für das Jahr 2023 einschließlich der Finanzplanung für die Jahre 2024 bis 2026; Fahrzeuge für Kinder- und Jugendarbeit; Antrag der Fraktionen von CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 2.2.2023	20 IV/51
--------------	---	---------------------------

Der Rat fasste folgende Beschlüsse:

- 1) Der Haushaltsansatz I051.040 „Fahrzeug für Streetworker“ in 3610201 Kinder- und Jugendarbeit wird von 65.000 € um weitere 65.000 € auf 130.000 € erhöht. Die zusätzlichen Haushaltsmittel werden für die Anschaffung eines weiteren Fahrzeugs verwandt. Die Bezeichnung soll in „Fahrzeuge für Kinder- und Jugendarbeit“ umbenannt werden.
- 2) Das weitere Fahrzeug soll zur Umsetzung der Kinder- und Jugendarbeit auf dem Brückberg eingesetzt werden. Daneben soll dafür auch der bewährte „Sommerferienfreizeitwagen“, der bislang nur während der drei Wochen im Sommer am Michaelsberg genutzt wurde, zur Verfügung stehen (während der restlichen 49 Wochen). Die beiden Wagen sind so aufzustellen, dass sie die Funktionsfähigkeit des Platzes nicht beeinträchtigen.
- 3) Diese Fahrzeuge dienen als Übergangslösung, bis eine stationäre Unterbringung in einigen Jahren organisiert ist. Die Verwaltung wurde beauftragt, schon jetzt dazu in Gespräche mit den in Betracht kommenden Partnern zu treten.

Niederschrift über die Sitzung des Rates der Kreisstadt Siegburg am 2.3.2023

AE: **Mehrheitliche Zustimmung:**

Ja:	30 (CDU, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, SBU, Dr. Fleck)
Nein:	17 (BM, SPD, FDP, DIE LINKE, Frau Pahlenberg)
Enthaltung:	0

20.5.	Erlass der Haushaltssatzung der Kreisstadt Siegburg für das Jahr 2023 einschließlich der Finanzplanung für die Jahre 2024 bis 2026; Richtlinien über Partner- und Patenschaften; Antrag der SPD-Fraktion vom 7.2.2023	20 01
--------------	--	------------------

Der Rat lehnte es ab, dass im Produkt Städtepartnerschaft hinterlegte Budget von 15.000 € auf 10.000 € zu kürzen und die hierdurch freiwerdenden Mittel im Jugendamt/Schulverwaltung mit 5.000 € zum Zwecke der „internationalen Schülerbegegnungen“ einzustellen.

AE: **Mehrheitliche Ablehnung:**

Ja:	16 (BM, SPD, FDP, DIE LINKE)
Nein:	29 (CDU, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, SBU, Dr. Fleck)
Enthaltung:	1 (Frau Pahlenberg)

20.6.	Erlass der Haushaltssatzung der Kreisstadt Siegburg für das Jahr 2023 einschließlich der Finanzplanung für die Jahre 2024 bis 2026; Agenda-Fonds; Antrag der Fraktionen von CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 10.2.2023	20 80
--------------	--	------------------

Der Rat beschloss, die Haushaltsstelle Agenda Fonds Produkt 5610101 Nr. 543111 von 10.000 € um 10.000 € auf 20.000 € zu erhöhen.

AE: **Einstimmiger Beschluss:**

Ja:	44 (BM, CDU, SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE, SBU, Frau Pahlenberg, Dr. Fleck)
Nein:	0
Enthaltung:	2 (FDP)

20.7.	Erlass der Haushaltssatzung der Kreisstadt Siegburg für das Jahr 2023 einschließlich der Finanzplanung für die Jahre 2024 bis 2026; Schulsozialarbeit an der städtischen Gesamtschule am Michaelsberg und den beiden Gymnasien; Antrag der Fraktionen von CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 10.2.2023	20 IV/51
--------------	--	---------------------

Der Rat beschloss, den im Haushaltsplanentwurf 2023 der Stadt beim Produktbereich Kinder- und Jugendarbeit (3610201) unter dem Sachkonto 542990 (sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten) in 2023 und in der Finanzplanung ausgebrachten Finanzbetrag um 129.480 € zu reduzieren und bei den Personalaufwendungen auf der Kostenstelle des Jugendamtes den weiterführenden Schulen mit SEK II-Bereich für die Finanzierung von Schulsozialarbeitsstellen spätestens ab dem Schuljahresbeginn 2023/2024 zur Verfügung zu stellen. Für die städtische Gesamtschule am Michaelsberg soll 1 Vollzeitstelle und die beiden Gymnasien je ½ Stelle finanziert werden. Die von den Schulleitungen der Gymnasien bereits mit der Stadt für die Durchführung der Schulsozialarbeit abgestimmten schulbezogenen Konzepte sollen umgesetzt werden, für die städtische Gesamtschule am Michaelsberg soll dies schnellstmöglich ebenfalls in die Wege geleitet werden.

AE: **Mehrheitliche Zustimmung:**

Ja:	26 (CDU, Bündnis 90/DIE GRÜNEN)
Nein:	14 (BM, SPD, DIE LINKE)
Enthaltung:	6 (FDP, SBU, Frau Pahlenberg, DIE LINKE)

20.8.	Erlass der Haushaltssatzung der Kreisstadt Siegburg für das Jahr 2023 einschließlich der Finanzplanung für die Jahre 2024 bis 2026; Haushalt Feuerwehr; Antrag der Fraktionen von CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 10.2.2023	20 II
--------------	--	------------------

Der Rat beschloss, im Produkt 1260101, Feuerschutz, eine neue Haushaltsstelle „pauschalisierter Auslagenersatz für die ehrenamtlichen Angehörigen der Feuerwehr“ einzurichten und für das Haushaltsjahr 2023 50.000 € einzustellen.

AE: **Einstimmiger Beschluss:**

Ja:	44 (BM, CDU, SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, FDP, DIE LINKE, Frau Pahlenberg, Dr. Fleck)
Nein:	0
Enthaltung:	2 (SBU)

20.15.	Erlass der Haushaltssatzung der Kreisstadt Siegburg für das Jahr 2023 einschließlich der Finanzplanung für die Jahre 2024 bis 2026; Beitragsfreies drittes Kindergartenjahr; Antrag der SPD-Fraktion vom 27.2.2023	20 IV/51
---------------	---	---------------------

Herr Bürgermeister Rosemann wies darauf hin, dass es einen ähnlichen Antrag der SPD-Fraktion vom 27.2.2023 gebe und ließ zunächst über ihn abstimmen.

Niederschrift über die Sitzung des Rates der Kreisstadt Siegburg am 2.3.2023

Der Rat lehnte es ab, dass das dritte Kindergartenjahr beitragsfrei für alle Eltern mit einem Jahreseinkommen unter 100.000 € wird und für die darüber liegenden Einkommen die Beiträge unverändert bleiben.

AE: Mehrheitliche Ablehnung:

Ja:	15 (BM, SPD, DIE LINKE, Frau Pahlenberg)
Nein:	27 (CDU, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, Dr. Fleck)
Enthaltung:	4 (FDP, SBU)

20.9.	Erlass der Haushaltssatzung der Kreisstadt Siegburg für das Jahr 2023 einschließlich der Finanzplanung für die Jahre 2024 bis 2026; Drittes beitragsfreies Kindergartenjahr; Antrag der Fraktionen von CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 10.2.2023	20 IV/51
--------------	---	---------------------

Der Rat fasste folgende Beschlüsse:

- 1) Der Ansatz für die Haushaltsstelle 432108 „Elternbeiträge“ im Produkt 3610101 „Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege“ wurde im Jahr 2023 um 160.000 €, in den übrigen Jahren des Finanzplanzeitraums 2024, 2025, 2026 um 380.000 € gemindert.
- 2) Diese Mindereinnahmen entstehen durch die Einführung eines dritten beitragsfreien Kindergartenjahres ab dem neuen Kitajahr im August 2023. Die Verwaltung wurde aufgefordert, rechtzeitig die rechtlichen satzungsmäßigen Voraussetzungen hierfür zu schaffen und zur Beschlussfassung vorzulegen.

AE: Einstimmiger Beschluss:

Ja:	43 (BM, CDU, SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, SBU, Frau Pahlenberg, Dr. Fleck)
Nein:	0
Enthaltung:	3 (FDP, DIE LINKE)

20.10.	Erlass der Haushaltssatzung der Kreisstadt Siegburg für das Jahr 2023 einschließlich der Finanzplanung für die Jahre 2024 bis 2026; Antrag der SBU-Fraktion vom 10.2.2023	20 IV/51 80
---------------	--	----------------------------

Der Rat lehnte es ab, 150.000 € für die Beschaffung eines Reisebusses, der umgebaut wird und eine verbesserte Jugendarbeit in allen Siegburger Stadtteilen und nicht nur auf dem Brückberg ermöglicht, bereitzustellen.

Mehrheitliche Ablehnung:

Ja:	2 (SBU)
Nein:	43 (BM, CDU, SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, FDP, Frau

Niederschrift über die Sitzung des Rates der Kreisstadt Siegburg am 2.3.2023

	Pahlenberg, Dr. Fleck)
Enthaltung:	1 (DIE LINKE)

Der Rat lehnte es ab, 250.000 € für die Anmietung des Erdgeschosses der Galeria/Kaufhof seitens der Stadt, um dann dort als Vermieter ein Markthallenkonzept zu realisieren, zur Verfügung zu stellen.

Mehrheitliche Ablehnung:

Ja:	2 (SBU)
Nein:	44 (BM, CDU, SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, FDP, DIE LINKE, Frau Pahlenberg, Dr. Fleck)
Enthaltung:	0

Der Rat lehnte es ab, die Grundsteuer B von derzeit 790 v.H. auf 690 v.H. und somit um 1.500.000 € zu senken.

Mehrheitliche Ablehnung:

Ja:	2 (SBU)
Nein:	42 (BM, CDU, SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE, Frau Pahlenberg, Dr. Fleck)
Enthaltung:	2 (FDP)

20.11.	Erlass der Haushaltssatzung der Kreisstadt Siegburg für das Jahr 2023 einschließlich der Finanzplanung für die Jahre 2024 bis 2026; Erweiterung von Grundschulen und OGS-Gruppen; Antrag der Fraktionen von CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 22.2.2023	20 IV/51 III/68
---------------	--	--------------------------------

Der Rat beschloss, die Investitionsnummer I051.036, Erweiterung von Grundschulen und OGS-Gruppen, die Ansätze wie folgt zu erhöhen:

2023: + 100.000 €

2024: + 4.000.000 €

2025: + 4.000.000 €

Die zusätzlichen Mittel dienen zur Erweiterung der Grundschule Nord.

AE: Einstimmiger Beschluss:

Ja:	43 (BM, CDU, SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE, Frau Pahlenberg, Dr. Fleck)
Nein:	0
Enthaltung:	4 (FDP, SBU)

20.12.	Erlass der Haushaltssatzung der Kreisstadt Siegburg für das	20
---------------	--	-----------

	Jahr 2023 einschließlich der Finanzplanung für die Jahre 2024 bis 2026; Kindertagesstätten und Kindertagespflegeeinrichtungen; Antrag der Fraktionen von CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 22.2.2023	IV/51 III/68
--	---	-------------------------

Der Rat beschloss, bei der Investitionsnummer I051.010, Kindertagesstätten und Kindertagespflegeeinrichtungen, die Ansätze wie folgt zu erhöhen:

2024: + 3.500.000 €

2025: + 4.500.000 €

An Einnahmen können Zuschüsse des LVR von je 1.000.000€ in diesen Jahren veranschlagt werden. Die zusätzlichen Haushaltsmittel dienen dem Neu- und Umbau der Kindertagesstätte des DRK an der Alleestraße im Gebiet des Masterplans Haufeld.

AE: **Einstimmiger Beschluss:**

Ja:	42 (BM, CDU, SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE, Frau Pahlenberg, Dr. Fleck)
Nein:	0
Enthaltung:	4 (FDP, SBU)

20.14.	Erlass der Haushaltssatzung der Kreisstadt Siegburg für das Jahr 2023 einschließlich der Finanzplanung für die Jahre 2024 bis 2026; Offene Jugendarbeit; Antrag der SPD-Fraktion vom 27.2.2023	20 IV/51
---------------	---	---------------------

Der Rat lehnte es ab, für den Ausbau und die Schaffung weiterer Angebote der Jugendarbeit 100.000 € im Haushalt bereitzustellen.

AE: **Mehrheitliche Ablehnung:**

Ja:	17 (BM, SPD, FDP, DIE LINKE, Frau Pahlenberg)
Nein:	29 (CDU, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, SBU, Dr. Fleck)
Enthaltung:	0

20.16.	Erlass der Haushaltssatzung der Kreisstadt Siegburg für das Jahr 2023 einschließlich der Finanzplanung für die Jahre 2024 bis 2026; Schulsozialarbeit; Antrag der SPD-Fraktion vom 27.2.2023	20 IV/51
---------------	---	---------------------

Der Rat lehnte es ab, für das kommende Schuljahr eine zusätzliche Schulsozialarbeiterstelle, die hälftig an beiden Gymnasien zum Einsatz kommen soll, einzurichten.

Mehrheitliche Ablehnung:

Ja:	17 (BM, SPD, FDP, DIE LINKE, Frau Pahlenberg)
Nein:	27 (CDU, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, Dr. Fleck)
Enthaltung:	2 (SBU)

Der Rat lehnte es ab, ab dem Schuljahr 2024/2025 zunächst eine zusätzliche Schulsozialarbeiterstelle für die Grundschulen in Siegburg einzurichten und sich frühzeitig um die Besetzung zu kümmern.

Mehrheitliche Ablehnung:

Ja:	17 (BM, SPD, FDP, DIE LINKE, Frau Pahlenberg)
Nein:	27 (CDU, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, Dr. Fleck)
Enthaltung:	2 (SBU)

Der Rat lehnte es ab, die Kooperation mit Zeithwerk, Einsatz von Schulsozialarbeitern am Schulzentrum, in vollem Umfang fortzusetzen und die Verträge zu verlängern.

Mehrheitliche Ablehnung:

Ja:	17 (BM, SPD, FDP, DIE LINKE, Frau Pahlenberg)
Nein:	29 (CDU, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, SBU, Dr. Fleck)
Enthaltung:	0

20.17.	Erlass der Haushaltssatzung der Kreisstadt Siegburg für das Jahr 2023 einschließlich der Finanzplanung für die Jahre 2024 bis 2026; Änderungsliste; Antrag der SPD-Fraktion vom 27.2.2023	20 II III/68
--------	--	-----------------------------

Die Bereitstellung von Mitteln für Maßnahmen zur Attraktivitätssteigerung und Bindung ehrenamtliche Feuerwehr, beispielsweise anteilige Übernahme Kosten Führerschein für Mitglieder der Jugendfeuerwehr, werden im zuständigen Gremium beraten.

Herr Lehmann wies darauf hin, dass hierfür auch entsprechende Richtlinien beschlossen werden müssen.

Der Antrag wurde zunächst zurückgezogen.

Der Rat beschloss, die Vergabe von Zuschüssen für Balkonkraftwerke im Bürgerbudget um 10.000 € bei einer Förderhöhe von 200 € zu erhöhen.

Mehrheitliche Zustimmung:

Ja:	41 (BM, CDU, SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE, Frau Pahlenberg)
Nein:	2 (FDP)
Enthaltung:	3 (SBU, Dr. Fleck)

Der Rat beschloss, 5.000 € für Maßnahmen im Zusammenhang mit der Einführung des digitalen Siegburg-Gutscheins (Einbindung in Citykey-App) zur Verfügung zu stellen.

Einstimmiger Beschluss:

Ja:	46
Nein:	0
Enthaltung:	0

Der Rat lehnte es ab, 10.000 € für die Aufstellung von zwei Bänken am Radweg alte Bahntrasse bereitzustellen.

Mehrheitliche Ablehnung:

Ja:	15 (BM, SPD, DIE LINKE, Frau Pahlenberg)
Nein:	29 (CDU, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, SBU, Dr. Fleck)
Enthaltung:	2 (FDP)

Der Rat beschloss, den Ansatz bei Investitionsnummer I068.043, Aufstellung von Stromkästen im Stadtgebiet, zu sperren und die Verwaltung zu beauftragen zu prüfen und im Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss zu berichten, wo und mit welchen Kosten Stromkästen aufgestellt werden können.

Einstimmiger Beschluss:

Ja:	46
Nein:	0
Enthaltung:	0

20.18.	Erlass der Haushaltssatzung der Kreisstadt Siegburg für das Jahr 2023 einschließlich der Finanzplanung für die Jahre 2024 bis 2026; Antrag der Fraktionen von CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 28.2.2023	20 III/64/65/68 IV/51 II 80
---------------	--	--

Ergebnishaushalt

- 1) Baubetriebsamt / Aufwendungen Festwert Spielplätze

Mehrheitliche Zustimmung:

Ja:	42 (BM, CDU, SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE, Frau Pahlenberg, Dr. Fleck)
Nein:	2 (FDP)
Enthaltung:	2 (SBU)

2) Gesamtschule / Projektaufwendungen

Einstimmiger Beschluss:

Ja:	46
Nein:	0
Enthaltung:	0

3) Öffentlicher Wohnraum / Unterstützung Sozialwohnungen

Mehrheitliche Zustimmung:

Ja:	27 (CDU, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, Dr. Fleck)
Nein:	2 (FDP)
Enthaltung:	17 (BM, SPD, DIE LINKE, SBU, Frau Pahlenberg)

4) Beteiligung an Verkehrsunternehmen / Pacht

Einstimmiger Beschluss:

Ja:	27 (CDU, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE)
Nein:	0
Enthaltung:	19 (BM, SPD, FDP, SBU, Frau Pahlenberg, Dr. Fleck)

5) Umweltschutz und -beratung / Projektaufwendungen

Mehrheitliche Zustimmung:

Ja:	41 (BM, CDU, SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE, Frau Pahlenberg)
Nein:	2 (FDP)
Enthaltung:	3 (SBU, Dr. Fleck)

6) Steuern und Umlagen

Mehrheitliche Zustimmung:

Ja:	27 (CDU, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, Dr. Fleck)
Nein:	19 (BM, SPD, FDP, DIE LINKE, SBU, Frau Pahlenberg)
Enthaltung:	0

7) Personalaufwendungen

Mehrheitliche Zustimmung:

Ja:	26 (CDU, Bündnis 90/DIE GRÜNEN)
Nein:	20 (BM, SPD, FDP, DIE LINKE, SBU, Frau Pahlenberg, Dr. Fleck)
Enthaltung:	0

8) Außerordentliche Erträge / Isolierungen

Mehrheitliche Zustimmung:

Ja:	26 (CDU, Bündnis 90/DIE GRÜNEN)
Nein:	20 (BM, SPD, FDP, DIE LINKE, SBU, Frau Pahlenberg, Dr. Fleck)
Enthaltung:	0

Investitionshaushalt:

1) Gymnasien / Erwerb von beweglichem Anlagevermögen

Mehrheitliche Zustimmung:

Ja:	44 (BM, CDU, SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE, SBU, Frau Pahlenberg, Dr. Fleck)
Nein:	2 (FDP)
Enthaltung:	0

2) Bau eines Mehrgenerationenzentrums Jung und Alt Kaldauen /
Machbarkeitsstudie**Mehrheitliche Zustimmung:**

Ja:	44 (BM, CDU, SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, FDP, DIE LINKE, Frau Pahlenberg, Dr. Fleck)
Nein:	2 (SBU)
Enthaltung:	0

3) KVA Luisenstraße/Augustastraße

Einstimmiger Beschluss:

Ja:	40 (BM, CDU, SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, Dr. Fleck)
-----	---

Niederschrift über die Sitzung des Rates der Kreisstadt Siegburg am 2.3.2023

Nein:	0
Enthaltung:	4 (DIE LINKE, FDP, SBU, Frau Pahlenberg)

4) Möblierungen im Stadtgebiet

Einstimmiger Beschluss:

Ja:	29 (CDU, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, SBU, Dr. Fleck)
Nein:	15 (BM, SPD, DIE LINKE, Frau Pahlenberg)
Enthaltung:	2 (FDP)

5) Verbesserungen Radverkehr

Mehrheitliche Zustimmung:

Ja:	42 (BM, CDU, SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE, Frau Pahlenberg, Dr. Fleck)
Nein:	4 (FDP, SBU)
Enthaltung:	0

20.13.	Erlass der Haushaltssatzung der Kreisstadt Siegburg für das Jahr 2023 einschließlich der Finanzplanung für die Jahre 2024 bis 2026; Etat des Amtes für Jugend, Schule und Sport im Haushaltsjahr 2023	20 IV/51
---------------	--	---------------------

Der Rat der Stadt Siegburg beschloss, die Ansätze des Jugendamtsetats in der vorgelegten Fassung und unter Berücksichtigung der Beschlussfassung des Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschusses vom 7.2.2023 sowie die dem Rat vorgelegte Änderungsliste der Verwaltung in die endgültige Beschlussfassung zum Haushalt 2023 zu übernehmen.

AE: **Mehrheitliche Zustimmung:**

Ja:	44 (BM, CDU, SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, FDP, DIE LINKE, Frau Pahlenberg, Dr. Fleck)
Nein:	2 (SBU)
Enthaltung:	0

20.	Erlass der Haushaltssatzung der Kreisstadt Siegburg für das Jahr 2023 einschließlich der Finanzplanung für die Jahre 2024 bis 2026	20
------------	---	-----------

Sodann ließ **Herr Bürgermeister Rosemann** über den Gesamthaushalt inklusive der zuvor beschlossenen Änderungen abstimmen.

Der Rat beschloss die nachstehende Haushaltssatzung:

Haushaltssatzung der Kreisstadt Siegburg für das Haushaltsjahr 2023

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13. April 2022 ([GV. NRW. S. 490](#)) in der zurzeit gültigen Fassung, hat der Rat der Stadt Siegburg mit Beschluss vom 02.03.2023 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Kommune voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im Ergebnisplan mit	
dem Gesamtbetrag der Erträge auf	154.934.950 €
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	154.160.500 €
im Finanzplan mit	
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	143.707.700 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	142.612.750 €
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	9.996.260 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	76.593.520 €
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	80.817.900 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	15.315.590 €

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist,

wird auf
71.692.620 €
festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf

140.537.000 €

festgesetzt.

§ 4

Eine Inanspruchnahme des Eigenkapitals soll nicht erfolgen.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

120.000.000 €

festgesetzt.

§ 6

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2023 wie folgt festgesetzt:

- | | | |
|-----|---|----------|
| 1. | Grundsteuer | |
| 1.1 | für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe
(Grundsteuer A) auf | 260 v.H. |
| 1.2 | für die Grundstücke
(Grundsteuer B) auf | 790 v.H. |
| 2. | Gewerbsteuer auf | 515 v.H. |

§ 7

Im Stellenplan sind bestimmte Stellen als "künftig wegfallend" (kw) oder als "künftig umzuwandeln" (ku) ausgewiesen.

Daraus ergeben sich nachstehende Rechtsfolgen:

- kw-Vermerke: Die Stelle kommt bei ihrem Freiwerden zum Fortfall.
- ku-Vermerke: Bei jedem Freiwerden einer mit einem ku-Vermerk versehenen Planstelle ist diese Stelle entsprechend ihrem tatsächlichen Stellenwert umzuwandeln.

§ 8

Gemäß § 83 GO NW werden folgende Wertgrenzen, bis zu denen Ausgaben als unerheblich anzusehen sind, festgesetzt:

1. Überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen bis zu 40.000 €.
2. Außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen bis zu 25.000 €.
3. Für über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, die aufgrund gesetzlicher, tarifvertraglicher oder privatrechtlicher Verpflichtung zu leisten sind, gelten diese Wertgrenzen nicht; sie können ohne Rücksicht auf ihre Höhe ohne vorherige Zustimmung des Rates geleistet werden.

§ 9

Der Abschluss von Finanzgeschäften, die nur der Zinssicherung dienen, ist ein Geschäft der laufenden Verwaltung. Der Kämmerer berichtet dem Rat der Stadt einmal jährlich über Art und Umfang der abgeschlossenen Geschäfte.

AE: **Mehrheitliche Zustimmung:**

Ja:	42 (BM, CDU, SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE, Frau Pahlenberg, Dr. Fleck)
Nein:	4 (FDP, SBU)
Enthaltung:	0

21.	Sanierung des Rathauses; Kunst am Bau	10
------------	--	-----------

Der Rat nahm Kenntnis.

22.	Baumgutachten Sanierung Aggerstraße, Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 21.11.2022	III
------------	--	------------

Der Antrag wurde zurückgezogen.

23.	Umsetzung von Ausschüssen und Sondermandaten; Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 9.2.2023	02
------------	---	-----------

Herr Becker, CDU-Fraktion, beantragte, die Umsetzungen des Jugendhilfeausschusses in die nächste Sitzung des Rates zu vertagen.

Der Rat vertagte die Umsetzungen des Jugendhilfeausschusses in die nächste Sitzung des Rates.

Mehrheitliche Zustimmung

Niederschrift über die Sitzung des Rates der Kreisstadt Siegburg am 2.3.2023

Ja:	27 (CDU, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, Dr. Fleck)
Nein:	19 (BM, SPD, FDP, DIE LINKE, SBU, Frau Pahlenberg)
Enthaltung:	0

Der Rat beschloss folgende Umbesetzung des Planungsausschusses

Bisher: Benno Meyer (ehemaliges Ratsmitglied)
 Neu: Edmund Stanton (sachkundiger Bürger)

und empfahl dem Verwaltungsrat der Stadtbetriebe Siegburg folgende Umbesetzung des Betriebsbeirates

Bisher: Benno Meyer (ehemaliges Ratsmitglied)
 Neu: Edmund Stanton (sachkundiger Bürger)

AE: **Einstimmiger Beschluss:**

Ja:	45
Nein:	0
Enthaltung:	0

23.1.	Umbesetzung von Ausschüssen und Sondermandaten; Stadtschulpflegschaft im Schulausschuss	02
--------------	--	-----------

Der Rat beschloss, Herrn Holger Drenkelfort als stellvertretendes beratendes Mitglied in den Schulausschuss zu entsenden.

AE: **Einstimmiger Beschluss:**

Ja:	45
Nein:	0
Enthaltung:	0

23.2.	Umbesetzung von Ausschüssen und Sondermandaten; Jugendhilfeausschuss	02
--------------	---	-----------

Der Rat vertagte die Umbesetzung des Jugendhilfeausschusses.

23.3.	Umbesetzung von Ausschüssen und Sondermandaten; Antrag der FDP-Fraktion vom 28.2.2023	02
--------------	--	-----------

Der Rat beschloss folgende Umbesetzungen:

Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss:

Bisher: Matthias Horn (ausgeschiedenes Ratsmitglied)

Neu: Tristan Roggendorf (Ratsmitglied)

Planungsausschuss:

Bisher: Frank-Michael Müller (sachkundiger Bürger)

Neu: Tristan Roggendorf (Ratsmitglied)

Wirtschaftsförderungsausschuss:

Bisher: Matthias Horn (Vorsitz)

Neu: Tristan Roggendorf (Vorsitz)

Bisher: Tristan Roggendorf (bisher sachkundiger Bürger)

Neu: Andreas H. Schmidt (sachkundiger Bürger)

Mobilitätsausschuss:

Bisher: Frank-Michael Müller (sachkundiger Bürger)

Neu: Thomas Obst (sachkundiger Bürger)

Sportausschuss:

Bisher: Thomas Obst (sachkundiger Bürger)

Neu: Heike Wittig (sachkundige Bürgerin)

Digitalausschuss:

Bisher: Heike Wittig (sachkundige Bürgerin)

Neu: Thomas Obst (sachkundiger Bürger)

Verwaltungsrat Stadtbetriebe Siegburg AöR

Bisher: Matthias Horn (Ratsmitglied)

Neu: Tristan Roggendorf (Ratsmitglied)

Gesellschafterversammlung Stadtmarketing Siegburg GmbH:

Bisher: Matthias Horn (Mitglied)

Neu: Heike Wittig (Mitglied)

Aufsichtsrat Stadtentwicklungsgesellschaft mbH:

Bisher: Xenia Langholz (Mitglied)

Neu: Andreas H. Schmidt (Mitglied)

Bisher: Miriam Claus (stellv. Mitglied)

Neu: Thomas Obst (stellv. Mitglied)

Gesellschafterversammlung Stadtentwicklungsgesellschaft mbH:

Bisher: Matthias Horn (Mitglied)

Neu: Tristan Roggendorf (Mitglied)

Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes:

Bisher: Matthias Horn (Mitglied)

Neu: Tristan Roggendorf (Mitglied)

Die Beratung und Beschlussfassung zur Umbesetzung des Jugendhilfeausschusses wurde in die nächste Sitzung des Rates vertagt.

AE: **Einstimmiger Beschluss:**

Ja:	45
Nein:	0
Enthaltung:	0

N1	Selbstverpflichtung zur Umsetzung neutraler Hebesätze bei der Grundsteuer; Antrag der SPD-Fraktion vom 28.2.2023	02
-----------	---	-----------

Nach erfolgter Beratung stellte **Herr Bürgermeister Rosemann** den Antrag zur Abstimmung.

Der Rat der Stadt Siegburg verpflichtete sich, den Hebesatz der Grundsteuer nach Wirksamwerden der neuen Messbeträge aufgrund der Grundsteuerreform im Jahr 2025 aufkommensneutral zu gestalten. Dies bedeutet, dass es durch die Grundsteuerreform nicht automatisch zu einem höheren Ertrag kommen soll.

AE: **Einstimmiger Beschluss:**

Ja:	45
Nein:	0
Enthaltung:	0

24.	Anfragen von Ratsmitgliedern	
------------	-------------------------------------	--

24.1.	Anfrage zum schranken- und ticketlosen Parken in den Parkhäusern und auf Parkplätzen der Kreisstadt; Anfrage gemäß § 17 der Geschäftsordnung vom 10.2.2023	II
--------------	---	-----------

Der Rat nahm Kenntnis.

24.2.	Anfrage zur Grundsteuerreform; Anfrage gemäß § 17 der Geschäftsordnung vom 11.2.2023	20
--------------	---	-----------

Der Rat nahm Kenntnis.

25.	Bekanntgaben der Verwaltung	
------------	------------------------------------	--

25.1.	Sachstand zum Einbau von Raumlufteinrichtungen in Schulen und Kindertagesstätten	68
--------------	---	-----------

Der Rat nahm Kenntnis.

25.2.	Sachkunde und Fortbildung von Gremienmitgliedern gemäß zu § 113 Abs. 6 GO	02
--------------	--	-----------

Der Rat nahm Kenntnis.

25.3.	Kompensationszahlungen für Flüge im Jahr 2022	II
--------------	--	-----------

Der Rat nahm Kenntnis.

26.	Verschiedenes	
------------	----------------------	--

Es wurden keine Themen erörtert.

Ende der öffentlichen Sitzung: 0:08 Uhr
Presse und Zuhörer verließen den Sitzungssaal.